

**Protokoll zur 3. Sitzung des Schulelternrates im
Schuljahr 2018/2019**

am Mittwoch, den 13.03.2019, um 20.00 Uhr, im Musikraum der Schule

Protokollführerin: Nadine Moeller

Anwesenheit: Anwesenheitsliste wird beigelegt

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

André Wefer begrüßt die Elternratsmitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Gegenwart und Zukunft der Grundschule Barendorf

Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer berichtet zu baulichen Themen der Ganztagschule.

Gegenwart: Mittagstisch sehr voll, zur Zeit 68 Kinder angemeldet. 75 Kinder sind die Obergrenze! Wahrscheinlich können im Schuljahr 19/20 nicht alle Kinder, die angemeldet werden, angenommen werden. Es wird ein Sozialplan erarbeitet.

Samtgemeinde hat einen Planer beauftragt. Er erarbeitet drei Ausbauvarianten, die er der Samtgemeinde im April vorlegt.

Neetze wird auch zur Ganztagschule umgebaut, hier wird noch auf die Baugenehmigung gewartet.

Wenn es in Neetze gut läuft, kann der Bauantrag für Barendorf Anfang 2020 gestellt werden. Wenn es problematisch wird, dann 2021. Ein Jahr Bauphase. Danach spätestens 2022 Ganztagschule Barendorf.

Es wird auf jeden Fall eine Ganztagschule. Wie die Umsetzung aussieht wird gemeinsam mit der Schule geplant.

Art der Ganztagschule: Es wird eine offene oder eine teilgebundene Ganztagschule.

Schule hatte eine SchilF zum Thema Ganztagschule veranstaltet. Themen waren die räumliche Gestaltung und Unterrichtsgestaltung.

Schülerrat hatte Ideen: Schwimmbad, ein Ruheraum, Spielraum, wo sie leise spielen können...

Es soll farblich schön gestaltet sein. Mehr Fläche auf den Fluren.

Kinder und Kollegium hatten ähnliche Ideen. Es gibt eine Arbeitsgruppe: 5 Lehrerinnen und eine pädagogische Mitarbeiterin. Die Gruppe trifft sich, wenn die Pläne von Herrn Plesse (Architekt) da sind.

Es gibt noch offene Fragen, z.B. Wie ist die Betreuung im Anschluss an die Ganztagschule? Wer deckt die Randzeiten ab?

Die Schulen kämpfen darum, dass Ganztagskoordinatoren die Schulen unterstützen. Die Kosten müssten vom Schulträger getragen werden.

Wie findet während der Bauzeit der Unterricht statt?

Die Schule ist für eine Dreizügigkeit ausgelegt. Zur Zeit gibt es freie Klassenräume, da drei Jahrgänge zweizügig sind, so dass der „dunkle Flur“ abgerissen und umgebaut werden kann.

Genaueres muss dann gesehen und geplant werden, wenn der Umbau beginnt.

TOP 3: Bericht der Schulleitung

- Unterrichtsversorgung: 102,3%

Normalerweise Abordnung ab 101%. Absprache mit einer Schule in Bleckede; Tausch von Referendaren, deshalb keine weiteren Abordnungen.

Herr Karweit: Sachunterricht, Religion.

Frau Borgmann: Werken, Deutsch

Förderlehrerin Frau Persike musste abgeordnet werden mit 5 Stunden.

Aktuell sind 17,5 Förderstunden an der Grundschule Barendorf.

Förderschullehrer haben einen eigenen Raum, wo auch in Gruppen gearbeitet werden kann.

2 Praktikanten, GHR300, das letzte Praktikum des Studiums, ein halbes Jahr, gestalten auch Unterricht mit, nur in Begleitung einer Lehrkraft.

Frau Blassew, Frau Hillmes, Deutsch, bei Herrn Kramer und Kunst, bei Frau Happel.

- **Schuljahr 2019/20**

61 Kinder können angemeldet werden. So wird der Jahrgang dreizügig.

- **Negative Rückmeldung der Lotto-Sport-Stiftung.**

Es wurde ein neuer Antrag für den Tiefseilgarten bei „Ein Herz für Kinder“ gestellt.

Wenn es auch hier eine Absage gibt, dann wird mit einem kleinere Tiefseilgarten begonnen.

- **Fokusevaluation**

Es wird für Leistungsstärkere Kinder mehr Material angeschafft.

Während des Unterrichts wird stärker differenziert.

Kinder können auch Klassen überspringen.

Es ist eine große Herausforderung, die Kinder mit Förder- und Förderbedarf im Blick zu haben.

12.06.19 kommt Frau Ranze, um die Ergebnisse der Fokusevaluation zu überprüfen.

- **Digitalpakt**

Medienkonzepte müssen eingereicht werden, um die Gelder zu bekommen, die der Bund dafür zur Verfügung stellen will.

Schulen sind miteinander in Kontakt, um sich verschiedene Konzeptideen mitzuteilen.

TOP 4: Einschulungsfeier (Schuljahr 2019 /2020)

Der Erlös aus der Einschulung geht zur Zeit komplett an den Förderverein. Dinge, die verkauft werden, zum Beispiel Kaffee und Kuchen, werden von den 2. Klassen gespendet.

Abstimmung zu folgenden Varianten:

- **Nur der Reingewinn geht an den Förderverein, so dass den Eltern der zweiten Klasse keine Kosten entstehen.**
- **Die Einnahme gehen vollständig an die Klassenkassen.**
- **Es wird weiterhin der vollständige Erlös an den Förderverein gespendet.**

Der Förderverein stellt sich vor. Ines Beyer und Jasmin Soltau. Was macht der Förderverein? Unterstützt Klassenfahrten, Projekte, Zirkus, Trommelaplaus, Flohmarkt, Kinoabende, Leseabende, Bücherei.

Die Arbeit der Fördervereinsmitglieder ist ehrenamtlich.

Es gibt Projekte, die so nicht stattfinden könnten, wenn der Förderverein nicht mit unterstützen kann. Große Projekte können unterstützt werden, dadurch dass der Förderverein Geld durch Flohmarkt, Einschulungsfeier... einnimmt spart.

Ergebnis der Abstimmung:

Lediglich der Reingewinn soll an den Förderverein abgegeben werden	:	1
Die Einnahmen gehen vollständig an die Klassenkassen	:	0
Der gesamte Erlös soll weiterhin an den Förderverein gehen	:	14

Dieses Ergebnis muss unbedingt immer gut kommuniziert werden!

TOP 5: Schulfotograf

Nach einstimmigem Beschluss der Mitglieder soll Studio Lüdeking auch im Schuljahr 2019/2020 der Schulfotograf sein.

21.08./22.08 19 sind die angedachten Termine.

TOP 6: Verschiedenes

- Brezel

Im Handelshof nachfragen, wo die Brezel stehen.

Einige kaufen Brezeln auch beim Edeka.

Bäcker finden für die Brezeltage ist schwierig.

Oft die gleichen Eltern, die Brezeln backen.

Die ersten Klassen über den Brezeltag informieren. Was sind Brezeltage? Was müssen die Eltern machen? Was muss man kaufen?

Einen Leitfaden für das „Brezelbacken“ von den Elternvertretern an die „zukünftigen“ Elternvertreter übergeben, beim ersten Elternabend.

- Nächster Termin: 23.05.2019, Musikraum der Grundschule Barendorf.

Das Protokoll wurde am Ende der Sitzung durch die anwesenden Mitglieder des Schulelternrats einstimmig genehmigt.